

Puckjäger kämpfen um NWZ-Cup

NORDENHAM/BN – Der Titelverteidiger Die Friesen aus dem Wangerland eröffnet mit dem Spiel gegen die Neulunge Housedestroyer aus Butjadingen an diesem Freitag um 19 Uhr das Eishockeyturnier um den NWZ-Cup. Sieben Teams haben für das Spektakel in der Eislaufarena auf dem Nordenhamer Markt gemeldet. Dritte Mannschaft in der Gruppe A, die ihre Vorrunde heute austrägt, sind Die Heeringer. In der Gruppe B, deren Spiele am 11. Dezember ab 19 Uhr stattfinden, kämpfen die Arctic Monkeys aus Abbehausen, der Vorjahresfinalist Die Eispiraten aus Nordenham, das Team Butjadingen-Stollhamm und voraussichtlich die Phiesewarder Arctics um die beiden Plätze für die Finalrunde. Die wird am Freitag, 18. Dezember, ebenfalls ab 19 Uhr ausgetragen. Zu gewinnen gibt es nicht nur den begehrten Wanderpokal der NWZ, sondern auch Nordenham-Einkaufsgutscheine im Wert von 100, 75, 50 und 25 Euro.

Kürbissuppe für Flüchtlingshilfe

NORDENHAM/BN – Die katholische St.-Willehad-Kirchengemeinde Nordenham-Butjadingen-Stadland lädt zum Familien-Gottesdienst mit Aufnahme der neuen Messdiener und Vorstellung der Erstkommunionkinder für Sonntag, 6. Dezember, um 10.30 Uhr in die Nordenhamer St.-Willehad-Kirche ein. Anschließend findet im Pfarrheim das öffentliche Kürbissuppenessen zugunsten der Flüchtlingshilfe statt.

Getränke aus vier Jahreszeiten

WEIHNACHTSMARKT Veranstaltung des Gymnasiums dient auch der Flüchtlingshilfe

Erstmals wird es ein Selfie-Fotoshooting geben. Die Schulband rockt mit einem Song der „Ärzte“ gegen Rechts.

VON ROLF BULTMANN

NORDENHAM – Der Willkommensgruß in 13 Sprachen auf den Plakaten ist nicht den derzeit in der Schule weilenden Austauschschülern gewidmet. Er gilt vielmehr den Flüchtlingen, denn der von der Schülerschaft des Nordenhamer Gymnasiums organisierte, am Montag, 14. Dezember, stattfindende Weihnachtsmarkt wird in diesem Jahr auch für und mit den Asylbewerbern als Gäste veranstaltet.

50 Prozent des Erlöses, den die einzelnen Klassen mit ihren Aktionen und Angeboten während des dreistündigen Weihnachtsmarktes (15 bis 18 Uhr) erwirtschaften, erhält das Refugium Wesermarsch. Über den Integrations-Verein werden Einladungen sowie Gutscheine für ein Heißgetränk und ein Waffelkuchen an die Flüchtlinge verteilt.

Die aus den beiden Schulsprechern Joanna Grazczyk und Nick Horstmann sowie Seyda Aykanat, Daniel Eppler, Finn Lankenau, Tjark Jaudszim und Noel Papageorgiou bestehende Schülerschaft organisiert zwar den Weihnachtsmarkt, das Programm in der Schulstraße des Gymnasiums wird aber wieder von den einzelnen Klassen gestaltet.

Es wird ein reichhaltiges kulinarisches Angebot und eine große Auswahl an Ge-



Seyda Aykanat und Noel Papageorgiou (oben) sowie Tjark Jaudszim, Daniel Eppler und Nick Horstmann (unten, von links) haben alle Hände voll zu tun.

BILD: GABRIELE ITTMANN

tränken geben. Dazu werden unter anderem heiße Getränke aus vier Jahreszeiten und kalte alkoholfreie Cocktails gehören. Bastel- und Handarbeiten, eine Tombola und andere Aktionen stehen ebenfalls auf dem Programm.

Erstmals wird ein Selfie-Fotoshooting mit weihnachtlichem Hintergrund angeboten. Diese Idee steuerte die Klasse 9c zum Programm des Weihnachtsmarktes bei.

Beteiligt wird sich neben

den Klassen auch der Ski-Kurs mit einem eigenen Stand in der Mensa. Der Förderverein des Nordenhamer Gymnasiums wird den Weihnachtsmarkt zur Information und zur Mitgliederwerbung nutzen.

Den musikalischen Part übernimmt die Schülerband, die mit dem Lied „Schrei nach Liebe“ von der Band „Die Ärzte“ sich an einer Aktion gegen Rechts beteiligt. Zu hören sein werden auch die Trommel AG

der Schule und einzelne Solisten.

Vor dem Weihnachtsmarkt wartet auf die Mitglieder der Schülerschaft noch eine andere Aktion. Sie werden am Montag, 7. Dezember, in die einzelnen Klassen gehen und Nikolaus zum Teil mit Grußkarten an bestimmte Schüler verteilen. Die Auserwählten verdanken diese nette Geste anderen Schülern, die dafür den kostenpflichtigen Auftrag erteilt haben.

KURZ NOTIERT

Kinderkirche

BLEXEN – Die Kinderkirche Blexen kommt zu ihrem letzten Treffen vor Weihnachten am Sonnabend, 5. Dezember, von 10 bis 12 Uhr in der Pastorei zusammen. „Mache dich auf und werde Licht“ lautet das Thema. Und tatsächlich werden sich die Kinder aufmachen und einzeln den Weg zur Krippe gehen. Alle Kinder im Alter zwischen 5 und 12 Jahren sind eingeladen. Es wird gesungen und gebastelt. Zur Stärkung mit einem Frühstück geht es ins Gemeindehaus.

Geld und Fleisch

ATENS – Der Skatclub Zum Niedersachsen lädt für diesen Freitag wieder zum Preisskat in die Bauernstube an der Bahnhofstraße 126 ein. Ab 19.30 Uhr wird dort um Geld- und Fleischpreise gespielt. Auch Nichtmitglieder sind willkommen.

Premium-Preisskat

EINWARDEN – Der alljährliche Weihnachtspreisskat für die jetzigen und früheren Mitarbeiter von Premium Aerotec findet am Mittwoch, 16. Dezember, ab 15 Uhr in der Kantine des Einswarder Werkes statt. Die Anmeldungen nimmt Werner Schröder (☎ 362310) entgegen.

Weihnachtsfeier

GROBENSIEL – Zur Weihnachtsfeier kommen die Voggeliebhaber am Mittwoch, 9. Dezember, um 18 Uhr in der Kleintierarena am Großensielener Weserstrand zusammen. Wer teilnehmen möchte, soll sich bei Inge Richter (☎ 04731/1706) anmelden.

Weihnachtsmarkt in Tossens

Alte Reithalle · 6. Dezember 2015

– Anzeige –

Wir wünschen viel Spaß!

Malereibetrieb

Schröder & Rohde

Hauptstr. 25 · Butjadingen · ☎ 04736 - 239

ZINZENDORF-SCHULE TOSSENS

Oberschule · Gymnasium

Schule am Meer. Mehr als Schule.

Telefon 04736/92950
www.zinzendorfschule.de
schule@zinzendorfschule.de

Weihnachtsglanz im Nordseebad

ADVENT Tossenser Vereine hoffen für Sonntag auf viele Besucher

TOSSENS/GL – Es weihnachtet in Tossens – besonders an diesem Sonntag, 6. Dezember. Dann nämlich findet in der festlich geschmückten alten Tossenser Reithalle von 10.30 bis 18 Uhr wieder der beliebte Weihnachtsmarkt statt. Veranstalter sind alle örtlichen Vereine, die auch für Speis' und Trank sorgen werden.

Rund 30 nichtprofessionelle Aussteller haben sich angesagt. Sie bieten eine große Auswahl an weihnachtlichen Artikeln an – die Palette reicht von Selbstgestricktem über Marmeladen und Weih-



In der alten Reithalle können sich die Besucher am Sonntag ein paar gemütliche Stunden machen.

BILD: JOCHEN EILERS

nachtsmattwurst bis hin zu Dekoartikeln wie Lampen, metallenen Kegeln und handbeschrifteten Weihnachtstlern. Vor der Halle findet ein großer Tannenbaumverkauf statt, und um 17 Uhr wird der Weihnachtsmann Kinderaus-

gen zum Leuchten bringen. Bei einer großen Tombola wird unter anderem wieder ein großes Knusperhäuschen verlost – der Erlös ist diesmal für den Förderverein der Grundschule Butjadingen in Burhave bestimmt.

Wir wünschen allen Besuchern viel Spaß!

NORDSEE APOTHEKE

Inh. Vera Sertel
Tossenser Str. 26 · 26969 Tossens · Tel. 04736/920024

UWE WEBER

Wir wünschen viel Spaß auf dem

Weihnachtsmarkt!

Tossens, Hauptstr. 40, Tel. 0 47 36 / 6 46

Ihr Anlass – unser Konzept für Sie

- Anzeigen
- Sonderthemen
- Flyer/Folder
- Onlinewerbung
- Plakatwerbung
- Webseiten
- Video
- Corporate Publishing

Rasim Arslan

Ihr Mediaberater
☎ 04731/9988-1341 · ☎ 0171/1190457
✉ rasim.arslan@nordwest-zeitung.de

Auch etwas Schwund bei Teig und Rosinen

ASYL Flüchtlings-Kinder lernen Backen



Unter der Anleitung von Margarete Gronau erlernten die Flüchtlingskinder in der Backstube der Moorseeer Mühle auch die Handhabung der Hafer-Quetsche.

BILD: GABRIELE ITTMANN

MOORSEE/BN – Als Bäcker versuchten sich jetzt zehn Kinder von Flüchtlingsfamilien in der Backstube der Moorseeer Mühle. Dazu eingeladen hatte der Rüstringer Heimatbund, der bei dieser Aktion von der Johanniter-Unfall-Hilfe unterstützt wurde.

Die Mädchen und Jungen waren mit ihren Eltern – die syrischen Familien sind derzeit in der als Aufnahmehilfe dienenden Nordenhamer Jugendherberge untergebracht – von den JUH-Aktiven Anton Günther Reumann und Rolf Krause nach Moorsee gebracht worden. Während die Väter die Mühle in Augenschein nehmen konnten, wurden die Mütter und Kinder in der Backstube tätig. Dort nahmen sie Margarete

Gronau und Traute Luga unter ihre Fittiche. Ohne Scheu versuchten sich die Kinder an der handbetriebenen Hafer-Quetsche und der Getreidemühle. Aus vorgefertigtem Teig wurden Mäuse, Schnecken und kleine Brötchen geformt und die mit Rosinen verziert.

Dass ein wenig Teig und einige Rosinen bereits verkostet wurden, bevor sie im Backofen landeten, quittierten Margarete Gronau und Traute Luga mit einem Lächeln.

Alle Teilnehmer hatten viel Spaß bei dieser Backaktion, obwohl die Verständigung mit den hoffnungsvollen Nachwuchsbackern nicht einfach war. Für die Flüchtlinge war es eine willkommenen Abwechslung.